

**Auf und neben der Rennstrecke war das Porsche Sports Cup Jahr an Spannung und Erlebnissen sicherlich schwer zu überbieten. Dass alle Meisterschaftsentscheidungen erst am letzten Wochenende fielen, lag zum einen an der großen Leistungsdichte in allen drei Rennserien und zum anderen an**

**dem ausgeklügelten Punktesystem, das vor allem den Wettbewerb auf der Piste förderte und belohnte. Und auch die Teilnehmerzahlen sprachen erneut eine deutliche Sprache: Mit über 1.100 Startern an sechs Rennwochenenden konnte der Erfolg der letzten Jahre sogar noch gesteigert werden.**

# Zu ehren:

Am 12.11.2011 fanden zum Saisonabschluss die Siegesfeiern des Porsche Sports Cup (PSC) und der Rennserien des Porsche Club Deutschland statt – traditionell im Casino des Forschungs- und Entwicklungszentrums der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG in Weissach.

Um 18.30 Uhr trafen die ersten der insgesamt über 430 Gäste im festlich dekorierten Casino ein. Das ausgestellte Siegerfahrzeug des diesjährigen 24-Stunden-Rennens am Nürburgring, ein von Manthey Racing eingesetzter 911 GT3 RSR im Originalzustand, zog sogleich die Aufmerksamkeit auf sich. Durch den Abend führte der Streckensprecher des Porsche Sports Cup, Frank Hufstadt. Klaus Zellmer, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH, eröffnete die Veranstaltung zum zweiten Mal als Gastgeber und würdigte die Leistung, die Leidenschaft und den unermüdlichen Einsatz der Teilnehmer des Porsche Sports Cup sowie der Porsche Clubsportserien. »Motorsport lebt nicht nur von großen Erfolgen, sondern auch von vielen kleinen Details. Dazu gehören Zehntel und Hundertstel und natürlich dieses gewisse Quäntchen Glück. Nicht zu vergessen: Fahrzeuge, die akribisch auf den Einsatz und den Erfolg auf der Rennstrecke vorbereitet sind. Das Wichtigste dabei«, so Zellmer, »ist und bleibt aber der Mann oder die Frau am Steuer.« Anschließend gab er einen Ausblick auf kommende Produkthighlights wie den neuen

Porsche 911 Carrera und den 918 Spyder, der »Pioniergeschichte im Sportwagenbau schreiben wird«.

Im Mittelpunkt des Programms standen traditionell die Siegerehrungen des Porsche Sports Cup und des Porsche Club Deutschland, die wie in den Vorjahren Frank Hufstadt und der Sportleiter des Porsche Club Deutschland, Michael Haas, moderierten. Der Porsche Club Deutschland prämierte die Sieger der Porsche Club Historic Challenge (PCHC), der PCS Challenge, des 996 Cup sowie des PCDCup-Club-Cup. Bei der PCHC konnte sich Antonius Trichas den Gesamtsieg sichern. Die Gesamtwertung des PCDCup-Club-Cup gewann Olaf Baunack. Den Titel in der zweiten Saison des 996 Cup sicherte sich Thorsten Rose vor dem Vorjahressieger Thomas Neuert, während Ulrich Kramer in der PCS Challenge den Titel mit nach Hause nehmen durfte.

Aber nicht nur in den Rennserien des Porsche Club Deutschland, sondern auch beim Porsche Sports Cup gab es wieder viele glückliche Klassen- und Gesamtsieger zu ehren. So sicherte sich Monika Parhofer den 1. Platz in der PZ-Trophy, bei den Herren drehte Frank Lowas über die Saison hinweg die gleichmäßigsten Runden. Den Porsche Sports Cup gewann Matthias Jeserich aus Berlin, auf den Plätzen 2 und 3 folgten Dr. Raoul Hille und Andreas Weishaupt. Zum Saisonende des Super Sports Cup lag Christian Ott vor seinen Konkurrenten Axel Kraus und Wendelin

Wiedeking jr. Mit Kati Droste kam im Porsche Sports Cup erstmals eine Frau zu Titelehren. Zusammen mit Bertram Hornung sicherte sie sich den Meistertitel in der Porsche Sports Cup Endurance und verwies damit die Fahrerduos Bliss/Schlotter und Bourdeaux/Renauer auf die Plätze 2 und 3. Kati Droste konnte sich als beste Lady ebenso über einen weiteren Pokal freuen wie Michael Starke, der als bester Gentleman geehrt wurde. Nach dem traditionellen Siegerfoto, das durch eine eindrucksvolle Feuershow untermalt wurde, nutzten die geladenen Gäste die Möglichkeit, den erfolgreichen Abschluss der Saison 2011 ausgiebig zu feiern. Neben der gut besuchten Late-Night-Bar und der Zigarrenlounge sorgte die Band »Cover Up« für ausgelassene Stimmung, und so war auch die Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden äußerst belebt.

Nach diesem rundum gelungenen Saisonabschluss des Porsche Club Deutschland sowie des Porsche Sports Cup, der auch in der kommenden Saison von der Commerzbank als Hauptsponsor begleitet wird und mit der Allianz Generalvertretung Wimmer & Reinholz einen kompetenten Partner im Bereich Rennkaskoversicherung gewinnen konnte, laufen die Vorbereitungen für die kommende Saison bereits auf Hochtouren. Aktuelle Informationen sowie die Renntermine der kommenden Saison finden Sie wie gewohnt unter [www.porschesportscup.de](http://www.porschesportscup.de).



# die Besten der Besten\*



\* Bericht der Besten im PC D  
Motorsport lesen und sehen  
Sie in der Märzauflage 2012